

EXPRESS

#01

VEREINSJOURNAL DES
FC ROT-WEISS ERFURT



GEGEN
FSV 63
LUCKENWALDE



Jubiläumssaison

25/26



WIR BAGGERN FÜR DIE DRITTE LIGA!

HOCH- und TIEFBAU EBELEBEN GmbH



WWW.HTE-EBELEBEN.DE

VORWORT

Jubiläumssaison 2025/2026



Liebe Fans unseres FC Rot-Weiß Erfurt,

mit dem heutigen Heimspiel gegen den FSV Luckenwalde starten wir in eine neue Saison – und ich bin sicher, dass viele von uns mit großer Vorfreude, aber auch mit gewachsenen Erwartungen auf das blicken, was vor uns liegt. Der dritte Platz in der vergangenen Spielzeit war ein starkes Ausrufezeichen – ein Erfolg, der gezeigt hat, was möglich ist, wenn wir auf dem Platz, auf den Rängen und in der täglichen Arbeit als Einheit auftreten.

Natürlich wissen wir auch: Solche Erfolge wecken Hoffnungen und erhöhen den Anspruch. Wichtig war es, dass wir im Sommer keinen radikalen Umbruch erleben mussten, sondern den Kern der Mannschaft zusammenhalten konnten. Das ist in dieser Liga nicht selbstverständlich – und ein wichtiges Fundament für Stabilität und Weiterentwicklung. Natürlich schmerzen die Abgänge unserer beiden Leistungsträger Jeremiaha Maluze und Robin Fabinski, die bei uns eine starke Entwicklung genommen haben. Aber genau das zeigt auch, das unser Trainerteam eine hervorragende Arbeit leistet und die jungen Spieler enorm weiterentwickelt.

Mit unseren Neuzugängen – einer Mischung aus jungen Perspektivspielern und gestandenen Kräften – werden wir versuchen, diese Lücken zu schließen, was sicherlich sehr schwer werden wird und eine gewisse Anlaufzeit benötigen wird.

Ob uns das in der Tiefe gelungen ist, wird sich mit etwas Abstand zeigen – ein erstes belastbares Zwischenfazit lässt sich sicher frühestens nach dem sechsten oder siebten Spieltag ziehen.

Auch abseits des Rasens gibt es erfreuliche Entwicklungen: Mit der Hoch- und Tiefbau Ebeleben GmbH konnten wir einen starken Partner als neuen Hauptsponsor gewinnen – ein Zeichen des Vertrauens, das uns stolz macht und zugleich verpflichtet. Hier an dieser Stelle ausdrücklichen Dank dafür. Zudem haben wir mit unserem Jubiläumstrikot ein echtes Statement gesetzt – mit Stil, Identität und Symbolkraft. Und mit der neuen LED-Bande als fester Bestandteil an jedem Heimspieltag setzen wir ein weiteres Zeichen für Fortschritt und Professionalität.

Kurzum: Es gibt vieles, worauf wir aufbauen können – sportlich wie strukturell. Und dennoch bleibt im Fußball eines immer entscheidend: die Ergebnisse. Wir alle hoffen, dass wir heute mit einem positiven Auftakt gegen Luckenwalde starten und den Schwung aus dem Sommer mit in die neue Spielzeit nehmen.

Ich wünsche uns allen eine verletzungs-freie, emotionale und erfolgreiche Saison – und euch, liebe Fans, viele rot-weiße Gänsehautmomente, auf die wir gemeinsam stolz sein können.

Herzlichst
Euer Franz Gerber



INHALT

SPIELPLAN	4
RÜCKBLICK LETZTES SPIEL	7
GÄSTEVORSTELLUNG	8
MITGLIEDSANTRAG	10
RWE-POSTER	12
TRIKOTPARTNER	15
INTERVIEW	16
NLZ-PRÄSENTATION	18
UNSER TEAM	20

Impressum

Herausgeber: FC Rot-Weiß Erfurt Fußball GmbH
Stotternheimer Straße 9a // 99086 Erfurt
Telefon: 0361/23006600 // Mail: sekretariat@rot-weiss-erfurt.de

Druckerei: Reprintpartner Erfurt GmbH & Co. KG
info@reprintpartner-erfurt.de

Redaktion: Nele-Sophie Steinweg, David Reckhaus,
Daniel Winge, John Baumgart, Benjamin Walter, Helene Lowke

Redaktionsschluss: Di., 10.12.2024, 12:00 Uhr

Der Nachdruck und / oder die Weiterverwendung von Inhalten dieser EXPRESS-Ausgabe sind nur nach vorheriger schriftlicher Genehmigung gestattet.

SPIELPLAN

Datum	Uhrzeit	Heim	Gast
Fr, 25.07.25	19:00	FC Rot-Weiß Erfurt	FSV 63 Luckenwalde
Fr, 01.08.25	19:00	BFC Dynamo	FC Rot-Weiß Erfurt
So, 10.08.25	14:00	FC Rot-Weiß Erfurt	Greifswalder FC
Sa, 23.08.25	14:00	FC Rot-Weiß Erfurt	Hallescher FC
Di, 26.08.25	19:00	VSG Altglienicke Berlin	FC Rot-Weiß Erfurt
So, 31.08.25	14:00	FC Rot-Weiß Erfurt	1. FC Magdeburg II
Sa, 13.09.25	14:00	BFC Preussen	FC Rot-Weiß Erfurt
Di, 16.09.25	19:00	BSG Chemie Leipzig	FC Rot-Weiß Erfurt
Sa, 20.09.25	14:00	FC Rot-Weiß Erfurt	Chemnitzer FC
Fr, 26.09.25	19:00	Hertha BSC II	FC Rot-Weiß Erfurt
So, 05.10.25	—	FC Rot-Weiß Erfurt	1. FC Lokomotive Leipzig
So, 19.10.25	—	SV Babelsberg 03	FC Rot-Weiß Erfurt
So, 26.10.25	—	FC Rot-Weiß Erfurt	ZFC Meuselwitz
So, 02.11.25	—	FC Eilenburg	FC Rot-Weiß Erfurt
So, 09.11.25	—	FC Rot-Weiß Erfurt	FSV Zwickau
So, 23.11.25	—	FC Hertha 03 Zehlendorf	FC Rot-Weiß Erfurt
So, 30.11.25	—	FC Rot-Weiß Erfurt	FC Carl Zeiss Jena
So, 07.12.25	—	FSV 63 Luckenwalde	FC Rot-Weiß Erfurt
So, 14.12.25	—	FC Rot-Weiß Erfurt	BFC Dynamo
So, 01.02.26	—	Greifswalder FC	FC Rot-Weiß Erfurt
So, 08.02.26	—	Hallescher FC	FC Rot-Weiß Erfurt
So, 15.02.26	—	FC Rot-Weiß Erfurt	VSG Altglienicke Berlin
So, 22.02.26	—	1. FC Magdeburg II	FC Rot-Weiß Erfurt
So, 01.03.26	—	FC Rot-Weiß Erfurt	BFC Preussen
So, 08.03.26	—	FC Rot-Weiß Erfurt	BSG Chemie Leipzig
So, 15.03.26	—	Chemnitzer FC	FC Rot-Weiß Erfurt
So, 22.03.26	—	FC Rot-Weiß Erfurt	Hertha BSC II
So, 05.04.26	—	1. FC Lokomotive Leipzig	FC Rot-Weiß Erfurt
So, 12.04.26	—	FC Rot-Weiß Erfurt	SV Babelsberg 03
So, 19.04.26	—	ZFC Meuselwitz	FC Rot-Weiß Erfurt
So, 26.04.26	—	FC Rot-Weiß Erfurt	FC Eilenburg
So, 03.05.26	—	FSV Zwickau	FC Rot-Weiß Erfurt
So, 10.05.26	—	FC Rot-Weiß Erfurt	FC Hertha 03 Zehlendorf
So, 17.05.26	—	FC Carl Zeiss Jena	FC Rot-Weiß Erfurt

Jubiläumsmannschaft 25/26





Gemeinsam kicken

Wir engagieren uns für den Erfurter Fußball, fördern den sportlichen Nachwuchs der Landeshauptstadt und unterstützen wichtige Projekte in den Bereichen Kultur und Bildung.

Intensive Wochen mit Rückenwind – FC Rot-Weiß Erfurt startet mit Selbstvertrauen in die Saison 2025/26



In der Folge zeigte die Mannschaft genau die richtige Reaktion. Gegen den 1. FC Nürnberg II präsentierte sich RWE erneut gefestigt, spielfreudig und zielstrebig. Nach einer torlosen ersten Halbzeit war es Phillip Aboagye, der in der 73. Minute den einzigen Treffer des Spiels erzielte. Ein verdienter 1:0-Erfolg, der deutlich machte: Die Mannschaft ist lernfähig, wach und bereit, sich auch gegen spielstarke Gegner durchzusetzen.

Im letzten Testspiel gegen Eintracht Braunschweig II folgte schließlich ein weiterer Sieg – und einer, der für besonders gute Stimmung im Lager der Rot-Weißen sorgte. Robbie Felßberg, Mitte der ersten Halbzeit eingewechselt, avancierte mit einem Doppelpack zum Matchwinner. Mit dem 2:1-Erfolg verabschiedete sich das Team in die finale Vorbereitungswoche vor dem Saisonstart mit gestärktem Selbstvertrauen und einer guten Mischung aus Ernsthaftigkeit und Vorfreude.

Ein zentraler Aspekt der Vorbereitung: Der FC Rot-Weiß Erfurt ist ohne großen personellen Umbruch durch die Sommerpause gekommen. Viele Leistungsträger der Vorsaison konnten gehalten werden, was für Stabilität und Kontinuität sorgt. Gleichzeitig wurde die Mannschaft punktuell verstärkt – gezielt, mit Bedacht und mit Blick auf die richtige Mischung aus Erfahrung und Entwicklungspotenzial.

Die Testspiele gegen Schweinfurt und Aachen gelten rückblickend als die wichtigsten Prüfsteine der Vorbereitung. Hier zeigte sich deutlich, zu welchen Leistungen die Mannschaft fähig ist, wenn sie ihre Spielidee konzentriert und geschlossen umsetzt. Gleichzeitig gab es mit dem Spiel gegen Fulda-Lehnerz auch einen Dämpfer – der jedoch nicht entmutigte, sondern im Gegenteil: die Sinne schärfte und dazu beitrug, den Blick nochmal auf die Feinjustierung zu lenken.

Jetzt blickt Rot-Weiß voller Vorfreude auf den Ligastart gegen den FSV 63 Luckenwalde. Die intensive Vorbereitung hat gezeigt: Diese Mannschaft hat Potenzial. Die Mischung aus eingespielten Abläufen, gezielten Verstärkungen und einer klaren Philosophie könnte die Basis für eine erfolgreiche Saison sein. Entscheidend wird sein, die Erkenntnisse aus den vergangenen Wochen mitzunehmen, die richtigen Lehren zu ziehen – und mit Selbstbewusstsein, aber auch Demut in die neue Spielzeit zu starten.

Mit dem Schlusspfeiff im Testspiel gegen Eintracht Braunschweig II am 19. Juli endete eine intensive, kräftezehrende, aber auch sehr aufschlussreiche Sommervorbereitung für den FC Rot-Weiß Erfurt. Knapp vier Wochen lang feilten unser Cheftrainer Fabian Gerber und sein Team an den Grundlagen für eine erfolgreiche Saison. Insgesamt sieben Testspiele absolvierte die Mannschaft, darunter Partien gegen ambitionierte Regionalligisten, zwei Drittligisten sowie Teams aus unteren Ligen – mit aufschlussreichen Ergebnissen, spannenden Erkenntnissen und wertvollen Lerneffekten.

Schon zum Auftakt zeigte sich, dass die Jungs aus der Domstadt bereit sind: Bei hochsommerlichen Temperaturen um die 30 Grad erzielte RWE beim FSV Gräfenroda ein deutliches 13:1. Es war der erste Schritt in eine schweißtreibende Vorbereitung, die nicht nur konditionell forderte, sondern auch taktisch und mental Substanz verlangte.

Nur wenige Tage später ging es zum FC Union Mülhausen, wo der nächste klare Sieg eingefahren wurde. Vor rund 1.100 Zuschauern ließ RWE nichts anbrennen und dominierte das Spiel nach Belieben – das 11:0 war Ausdruck einer Mannschaft, die Lust auf Fußball und klare Ambitionen verspürt.

Richtig ernst wurde es am ersten Juli-Wochenende im Gothaer Volkspark-Stadion. Dort standen zwei echte Härtechecks auf dem Programm. Am Samstag traf man auf den Drittliga-Aufsteiger Schweinfurt 05 –

ein Gradmesser für das eigene Leistungsvermögen. Die Rot-Weißen legten einen perfekten Start hin: Bereits in der 3. Minute traf Ben-Luca Moritz zur Führung, ehe Obed Ugundu in der 34. Minute nachlegte. Schweinfurt kam in der zweiten Halbzeit zwar zum Anschlusstreffer, doch Erfurt zeigte defensiv eine konzentrierte Leistung und rettete den verdienten 2:1-Erfolg über die Zeit.

Nur 24 Stunden später ging es erneut im Volkspark-Stadion gegen den nächsten namhaften Gegner: Alemannia Aachen. Trotz müder Beine entwickelte sich ein umkämpftes Spiel, das RWE mit 1:2 verlor. Doch auch in dieser Partie waren Phasen zu sehen, in denen man das eigene Potenzial andeutete – gerade gegen einen robusten, erfahrenen Gegner wie die Alemannia.

Die Testspielserie wurde in der Folgewoche fortgesetzt – dieses Mal gegen die SG Barockstadt Fulda-Lehnerz. Über die volle Distanz von 120 Minuten entwickelte sich ein kurioses Spiel, das RWE mit 2:9 verlor. Das Ergebnis war deutlich – keine Frage –, doch ebenso deutlich war auch: Nach intensiven Trainingstagen steckte den Spielern sichtbar die Belastung in den Beinen. Die Partie offenbarte Schwächen, die jedoch nicht unter den Teppich gekehrt werden, sondern als wertvolle Hinweise für die verbleibende Vorbereitung dienen. So bitter das Ergebnis war, so ehrlich war der Blick auf die Baustellen, die es bis zum Saisonstart zu beheben galt.

Mit der ubiMaster-App – jetzt im Sparkassen-Jugendgirokonto inklusive.



ubiMaster

Wir schenken Dir Nachhilfe im Wert von über 100 Euro monatlich.

Kostenfreie Nachhilfe

Jetzt hier registrieren:



 Sparkasse Mittelthüringen



Saisonauftritt im Steigerwaldstadion –

Brandenburger zu Gast in der Blumenstadt



DATEN

FSV 63 LUCKENWALDE e.V.

- Gründungsjahr: 1963
- Cheftrainer Michael Braune (seit 07/21)
- Werner-Seelenbinder-Stadion (Kapazität: 3.000)
- 774 Zuschauer im Schnitt
- 15. Platz in der vergangenen Saison

TORHÜTER:

- 1 FLORIAN PALMOWSKI
- 12 JANEK REETZ
- 30 KEVIN TITTEL

ABWEHR:

- 2 REMO MERKE
- 4 OLE SCHIEBOLD
- 7 CLEMENS KOPLIN
- 13 QUENTIN SEIDEL
- 14 SOFIENE RACHID JANNENE
- 15 TIM MEYER
- 20 LEN NEUMANN
- 28 LUCA DREIHARDT

MITTELFELD:

- 6 ANDREAS POLLASCH
- 8 TIM SCHLEINITZ
- 17 NIKLAS KAUS
- 18 CHRISTIAN FLATH
- 19 FRITZ SCHRÖDER
- 21 MATTHEW MEIER
- 22 FABIO SCHNEIDER
- 23 MAX HATHAWAY
- 26 PHILLIP KÖNIG

ANGRIFF:

- 9 PHILIPP KÜHN
- 10 LUCAS WILL
- 11 MIKE BACHMANN
- 29 SIMON GOLLNACK

Endlich wieder Regionalliga! Am heutigen 1. Spieltag der Regionalliga Nordost empfängt der FC Rot-Weiß Erfurt den FSV 63 Luckenwalde im heimischen Steigerwaldstadion. Für unsere Rot-Weißen beginnt damit die neue Jagd auf drei Punkte, während die Gäste aus Brandenburg bereits in ihre sechste Regionalliga-Saison unter Cheftrainer Michael Braune starten.

Nach einem 15. Platz in der Vorsaison hat der FSV in der Sommerpause personell ordentlich nachgelegt: Zehn Neuzugänge verstärken das Team. Mit Ole Schiebold vom Chemnitzer FC sowie Mike Bachmann, Tim Maciejewski und Andreas Pollasch (alle von Babelsberg 03) sowie Lucas Will vom VFC Plauen, bringen die Blau-Gelben frischen Wind in den Kader. Dem gegenüber stehen zwölf Abgänge – darunter Mittelfeldspieler Till Jacobi, der für eine kleine Ablösesumme innerhalb der Liga zum FSV Zwickau wechselte.

In der vergangenen Saison hatten es die Duelle zwischen beiden Teams in sich. Im Hinspiel geriet Rot-Weiß zunächst in Rückstand – Lucas Vierling (mittlerweile beim Greifswalder FC) brachte Luckenwalde in der 36. Minute in Führung. Doch unsere Mannschaft blieb ungeschlagen – auch im siebten Spiel in Serie: Maxime Awoudja glich nach einer Stunde aus, ehe Obed Ugundu nur vier Minuten später den 2:1-Endstand erzielte.

Das Rückspiel kurz vor Saisonende war an Spannung kaum zu überbieten. Mit Treffern von Maxime Awoudja (2. Minute), Jeremiaha Maluze (14.) und Benjika Caciél (28.) lag Erfurt früh komfortabel mit 3:0 vorne. Doch Lucas Vierling verkürzte noch vor der Pause auf 3:1 – und brachte die Gäste zurück ins Spiel.

Es folgte eine emotionale zweite Hälfte, in der Schiedsrichter Christopher Gaunitz gleich drei Elfmeter für Luckenwalde pfiß. Während Jacobi an Pascal Manitz scheiterte, verwandelte Lucas Albrecht den zweiten Strafstoß sicher. In der fünften Minute der Nachspielzeit trat Albrecht erneut zum Punkt – doch wieder parierte Manitz überragend und sicherte RWE den Sieg. Der Torhüter avancierte zum Matchwinner im vorletzten Heimspiel der Saison.

Das heutige Aufeinandertreffen ist bereits das siebte Duell beider Mannschaften seit 2022. Die Bilanz spricht klar für Erfurt: Drei Siege konnte sich unser RWE bislang sichern, zwei Partien endeten remis und lediglich einmal gingen die Brandenburger als Sieger vom Platz.

Ein Duell, das in der Vergangenheit für reichlich Tore und noch mehr Spannung sorgte, findet heute seine Fortsetzung. Wir freuen uns auf ein packendes Duell zum Auftakt in eine hoffentlich erfolgreiche neue Saison!



KROHM
BEDACHUNGEN
GmbH & Co. KG



- Dacharbeiten aller Art
- Reparaturarbeiten
- Flachdacharbeiten
- Fassadenverkleidungen
- Spenglerarbeiten
- Solaranlagen

Dittelstedter Grenze 3 99099 Erfurt
Telefon: (0361) 5 41 27 98 Mobil: (0179) 6 82 79 66
info@krohm-bedachungen.de



Inspektion & Service

Achsvermessung



Räder / Reifen

TÜV (HU/AU)



Unfallreparatur

Mittelhäuser Str. 70 99089 Erfurt
Tel. 0361 / 73 43 23 Fax 0361 / 7 49 13 24
E-Mail: onlineshop.eschrich@gmail.com
www.reifen-eschrich.de

XPRESS YOURSELF!

2 Monate für **9,90 €** mtl.*

*anschließend monatlich kündbar möglich
(zzgl. einmaliger Aktivierungspauschale 49,90 €)

www.injoy-xpress.de

FC RWE

Hol dir das **JUBILÄUMSTRIKOT!**

MIT SONDERDRUCK IM NACKEN!
"1966-2026 - SECHZIG JAHRE FC RWE"

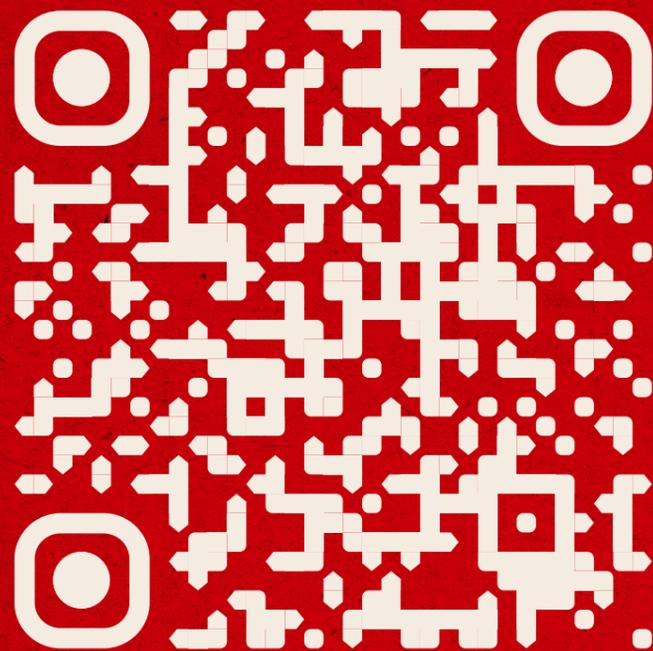
GIBT'S HIER!

77,95 €

Gemeinsam noch
#besserWerden



HOL DIR
DIE MITGLIED-
SCHAFT!



GEMEINSAM

U19-Junioren

Heun „Heja heja, heja heja he, ...“
... rot wie Blut und weiß wie Schnee“ Hebestreit

U17-Junioren

BEGEISTERT

„Nur der RWE!“ Bärwolf

„Toooooor ! :)“

Romstedt

„Mit Papa ins Stadion“

Vollrath

ZUSAMMEN

Kammlott

Große

„Die rot-weiße Flamme hochhalten“

Weißhaupt

„Treffpunkt Steigerwaldkurve“

FANS SOLIDARISCH

Vlay

Busse

„Rot-Weiß ist unsere Liebe ...“

... sei du doch auch dabei ...

Lindemann

Iffarth

FREUNDE TREU

... wir lieben unseren Gesang sportfrei!“

Schröder

Kraus

BSG Motor Optima Erfurt + SC Turbine Erfurt = FC RWE

TRADITION

Schnuphase

Sänger

Stieler

Bunjaku

„Ich liebe meinen Club“

Möckel

Göpel

ZUHAUSE

Egel

Benkert

FAMILIE

FAN-GUTSCHEIN

10%

Rabatt im Containerdienst-
Onlineshop

Gutscheincode:

Zukunft-FC-RWE







Ab dem zweiten
Heimspiel findet
ihr hier unsere
aktualisierte
Sponsoren-Pyramide
für die Saison 2025/26.



UNSERE TRIKOTPARTNER 2025/26

GEMEINSAM AUF DEM WEG IN EINE BESONDERE SAISON!



Mit Stolz und großer Vorfreude präsentiert der FC Rot-Weiß Erfurt in den vergangenen Wochen seine offiziellen Trikotpartner für die Regionalliga-Saison 2025/26. In einem Jahr voller Emotionen, sportlicher Ambitionen und einem besonderen Jubiläum ist das Trikot mehr denn je Symbol für Identifikation und starke Partnerschaften. Drei Unternehmen tragen ab sofort sichtbar dazu bei – alle mit einem klaren Bekenntnis zur Region und zu Rot-Weiß.

BRUST:

Das traditionsreiche Bauunternehmen aus Nordthüringen wird neuer Haupt- und Brustsponsor. HTE steht für Standfestigkeit, Verlässlichkeit und regionale Verantwortung – Werte, die perfekt zur Philosophie unseres Vereins passen. Die Partnerschaft umfasst nicht nur die prominente Platzierung auf der Trikotbrust, sondern auch umfangreiche Sichtbarkeit im Steigerwaldstadion und bei Heimspielen. Mit der Schobau GmbH als Tochterunternehmen in Erfurt schlägt HTE zudem eine direkte Brücke in die Landeshauptstadt.

**HOCH-
und TIEFBAU
EBELEBEN GmbH**

**ÄRMEL:**

 **Sparkasse
Mittelthüringen**

Ein vertrauter Partner, der nun auch sichtbar mit aufläuft: Die Sparkasse Mittelthüringen wird offizieller Ärmelsponsor des FC Rot-Weiß Erfurt. Seit vielen Jahren begleitet sie den Verein – nun ziert ihr markantes Logo die Ärmel unseres Jubiläumstrikot. Diese Partnerschaft steht für ein tiefes gemeinsames Verständnis von Verantwortung, Nachhaltigkeit und regionalem Engagement – auf und neben dem Platz.

RÜCKEN:

Mit Rückenwind in die neue Spielzeit: Die Allianz-Generalvertretung Kunz & Siebert wird offizieller Rückensponsor des FC Rot-Weiß Erfurt. Nach erfolgreichem LED-Banden-Testlauf in der Vorsaison und starkem Engagement rund ums Team wächst die Zusammenarbeit nun zur echten Trikotpartnerschaft. Auch wenn die Agentur nicht direkt aus Erfurt stammt, ist die emotionale Verbundenheit bei jedem Spiel, bei jedem Tor spürbar.

 **Allianz
Kunz & Siebert**

Wir bedanken uns herzlich bei der Hoch- und Tiefbau Ebeleben GmbH, der Sparkasse Mittelthüringen und der Allianz Kunz & Siebert OHG für ihr Engagement und Vertrauen – und freuen uns auf eine gemeinsame Saison voller Emotionen und Erfolge.

INTERVIEW MIT NEUZUGANG

STANISLAV FEHLER

Mit großer Freude heißen wir in unserem Stadionmagazin unseren neuen Offensivspieler Stanislav Fehler willkommen. Frisch aus der dritten Liga zu uns gestoßen, bringt er nicht nur viel Erfahrung und Flexibilität mit, sondern auch jede Menge Spielfreude und Ehrgeiz. In unserem ersten EXPRESS-Interview der neuen Saison verrät Stanislav, warum er sich für den Steigerwald entschieden hat, wie sein erster Eindruck von Team und Stadt war und welche Ziele er sich für die Saison steckt.

1.

Stanislav, herzlich willkommen in Erfurt!
Was war für dich der ausschlaggebende Grund, deine Zukunft beim FC Rot-Weiß zu sehen?

Dankeschön erstmal. Der ausschlaggebende Grund besteht meiner Meinung nach erstens darin, dass der Trainer bereits in den Jahren zuvor sehr, sehr großes Interesse gezeigt hat. Damals hat es nicht geklappt, aber in diesem Sommer war das Interesse sehr groß. Mir wurde ein klarer Plan aufgezeigt, und ich hatte sofort das Gefühl, gewollt zu sein und hier eine große Rolle einnehmen zu können.

2.

Wie hast du dein erstes Zusammenspiel mit den neuen Kollegen im Training und in den Testspielen erlebt?

Dankeschön erstmal. Der ausschlaggebende Grund besteht meiner Meinung nach erstens darin, dass der Trainer bereits in den Jahren zuvor sehr, sehr großes Interesse gezeigt hat. Damals hat es nicht geklappt, aber in diesem Sommer war das Interesse sehr groß. Mir wurde ein klarer Plan aufgezeigt, und ich hatte sofort das Gefühl, gewollt zu sein und hier eine große Rolle einnehmen zu können.

3.

Abseits des Rasens: Welche ersten Eindrücke hast du von Erfurt gesammelt und welche Ecken hast du bereits erkundet?

Viel konnte ich leider noch nicht sehen, da ich abseits des strammen Trainingsplans viel mit meinem Umzug beschäftigt war. Ich habe aber von meinen Teamkollegen schon viele Empfehlungen für Orte und Restaurants bekommen. Mein erster Eindruck von Erfurt ist jedoch sehr positiv.

4.

In Sandhausen warst du flexibel in der Offensive unterwegs. Wo fühlst du dich selbst auf dem Platz am wohlsten?

Ich fühle mich überall offensiv wohl, deshalb stelle ich mich in den Dienst der Mannschaft und spiele auf der Position, auf der ich den größten Einfluss auf unser Spiel habe und helfen kann. Am wohlsten fühle ich mich aber in den gefährlichen Halbräumen, wo ich den letzten Pass spielen, aber auch selbst zu gefährlichen Torchancen kommen kann.

5.

Gibt es ein spezielles Ritual oder eine feste Routine, die dich perfekt auf Spieltage vorbereitet?

Eine große Routine habe ich nicht. Ich bete jeden Abend vor dem Schlafen – das tue ich aber auch an jedem anderen Abend. Danach versuche ich, auf meinen Körper zu hören. An manchen Tagen brauche ich vielleicht etwas mehr, an anderen eher weniger. Ansonsten versuche ich, gelassen an die Sache heranzugehen. Ich habe gelernt, dass es bei mir persönlich eher negativ ist, mir zu viel Kopf vor dem Spiel zu machen. Ich höre gerne Musik, versuche viel zu lachen und auch mit den Jungs ins Gespräch zu kommen, um die Stimmung etwas aufzulockern.

6.

Welche persönlichen Ziele möchtest du in dieser Saison bei Rot-Weiß erreichen und was erhoffst du dir gemeinsam mit der Mannschaft?

Mein persönliches Ziel ist es definitiv, mit dem Verein erfolgreich zu sein. Dieser Verein hat es definitiv verdient. Für was es am Ende reicht, wird man sehen – wir sollten von Spiel zu Spiel denken. Ich persönlich möchte meine Erfahrung in die junge Mannschaft einbringen und im Spiel vorangehen. Daran muss ich auch arbeiten, da dies eine neue Rolle für mich ist. Natürlich will ich aber auch mit meiner Kreativität vor allem unser Offensivspiel verbessern und so unsere Mannschaft zum Erfolg führen.

Zukunft mit Fundament – RWE-Nachwuchs weiter in der DFB-Nachwuchsliga

Die Nachwuchsabteilung des FC Rot-Weiß Erfurt bleibt auf Kurs: Mit Stolz können wir verkünden, dass sowohl unsere U17 als auch unsere U19 auch in der Saison 2025/26 wieder in der DFB-Nachwuchsliga antreten werden, der höchsten deutschen Spielklasse im Juniorenbereich. Eine starke Bestätigung der kontinuierlichen und erfolgreichen Arbeit unseres Nachwuchsleistungszentrums.

„Der Verbleib in der höchsten deutschen Nachwuchsspielklasse ist ein bedeutender Schritt für die nachhaltige Entwicklung junger Talente im Verein“, betont Danny Weigel, Sprecher des Vorstands. „Das ist ein Erfolg, der nur durch die tägliche harte Arbeit auf und neben dem Platz möglich ist – und ein starkes Zeichen, dass wir im Leistungsbereich auf dem richtigen Weg sind.“

Nachwuchs als Herzstück des Vereins

Die Bedeutung des Nachwuchsbereichs für Rot-Weiß Erfurt geht dabei weit über Tabellenplatzierungen hinaus. Unser Nachwuchs ist nicht nur ein Aushängeschild für Ausbildungsqualität, sondern auch das Fundament für die langfristige sportliche Stabilität unseres Vereins. Jahr für Jahr schaffen es junge Talente aus unserem NLZ, sich für höhere Aufgaben zu empfehlen – viele von ihnen mit dem klaren Ziel vor Augen: eines Tages das Trikot der ersten Mannschaft im Steigerwaldstadion zu tragen.

Das Zusammenspiel zwischen Profi- und Nachwuchsbereich ist dabei so eng und vertrauensvoll wie nie. Kurze Wege, regelmäßige Austauschformate und abgestimmte Spielphilosophien sorgen dafür, dass Talente frühzeitig gezielt gefördert werden – und die Übergänge in den Herrenbereich reibungslos gelingen können.

Neue Impulse: Henri Fuchs kehrt zurück

Ein weiterer Meilenstein in der strategischen Ausrichtung des Vereins ist die Verpflichtung von Henri Fuchs als zukünftiger Trainerentwickler. Der frühere Profi, der selbst einst das RWE-Trikot trug, wird ab dem 1. Juli 2025 den sportlichen Bereich mitgestalten und unsere Ausbildungskultur weiter professionalisieren. Mit der UEFA Pro Lizenz – der höchsten Trainerqualifikation Europas – bringt Fuchs enorme Expertise mit, die sowohl dem Trainerstab als auch den Spielern direkt zugutekommt.

„Mit Henri an Bord setzen wir ein klares Zeichen für Qualität und Entwicklung“, erklärt Eddi Fischer, Vorstand für Nachwuchsarbeit. „Dass wir mit ihm auch noch einen echten Rot-Weißen zurück in den Verein holen konnten, macht uns besonders stolz.“

Gemeinsam nach vorn

Mit dem Start der DFB-Nachwuchsliga im August rückt die neue Saison näher. Die offizielle Gruppeneinteilung ist inzwischen erfolgt – die Vorfreude steigt. Was bleibt, ist das klare Ziel: junge Talente entwickeln, sie fordern und fördern – und perspektivisch an die erste Mannschaft heranführen. Denn unser Nachwuchs ist nicht nur die Zukunft von Rot-Weiß Erfurt. Er ist bereits heute ein elementarer Bestandteil unseres sportlichen Erfolgs.



AUTOHAUS SCHMIDT - MACHT IHR AUTO FIT!

Autohaus Schmidt GbR
Haarbergstraße 31 | 99097 Erfurt
Tel. 0361 421-3600 | hallo@autohausschmidt.net
www.autohausschmidt.net



www.autofit.com

guardian force | security

SEIT 1999

DER PARTNER
FÜR SICHERHEIT

- Sicherheit & Ordnung
- Beratung & Planung
- Konzepte



Mehr Infos und Jobs unter:
www.guardian-force-security.de



Exklusivpartner
des FC RWE



Ben-Luca Moritz **2**



Til-Linus Schwarz **3**



Sofiane Ikene **4**



Maxime Awoudja **6**



Phillip Aboagye **23**



Luca Florian **24**



Gaoussou Dabo **25**



Benny Boboy **27**



Raphael Assibey-Mensah **7**



Benjika Caciél **8**



Marco Wolf **10**



Stanislav Fehler **11**



Laurenz Dehl **29**



Hinata Gonda **34**



Emmanuel Mensah **39**



Raphael Jacky **42**



FC Rot-Weiß Erfurt

Jubiläumssaison
2025/26



Obed Ugundu **13**



Artur Golubytiskij **14**



Pablo Santana Soares **16**



Lars Kleiner **17**



Sejdo Durakov **54**



CHEFTRAINER
Fabian Gerber



CO-TRAINER
Andy Nägelein



CO-TRAINER
Nils Weiler



Robbie Felßberg **18**



Ömer Uzun **19**



Jaden Rodtnick **20**



Boipelo Mashigo **21**



TORWARTSTRAINER
Patrick Ecke



ZEUGWART
Swen Diesel

Eine Klasse PHYSIS!



MANNCHAFTSARZT
Dr. Michael Schuh



PHYSIOTHERAPEUTIN
Lina Reichenbach



PHYSIOTHERAPEUT
Christian von Ahlefeld



MASSEUR
Andreas Autenrieth



OSTEOPATH
Philip Siemon

AUF GEHT'S ERFURT

KÄMPFEN UND SIEGEN

TEAM GLINICKE WÜNSCHT EUCH VIEL ERFOLG

#nurderRWE



glinicke.de/autohaus/erfurt

Glinicke





www.samt-seidel.com

Konzept&Design · Strategie&Kampagne · Recruiting&Employer Branding
Presse&PR · Beratung&Workshops · Foto&Video · Jux&Dollerei